Geld sparen: Herbstlaub nutzen

Wenn der Wind die farbenfrohen Blätter von den Bäumen fegt, wird der Rechen für Gärtnerinnen und Gärtner zum meist genutzten Gartenwerkzeug. Für sensible Bereiche wie Wege, Zufahrten, Dachrinnen, Rasen oder Gartenteich bieten sich verschiedene Möglichkeiten der Reinigung an. Kreislaufwirtschaft im Garten zu hilft Zeit und Geld für Abtransport und Entsorgung zu sparen. Ob zum Mulchen im Gemüsebeet sowie unter Hecken und Sträuchern oder auf Staudenbeeten ausgebracht, zum Winterschutz für Kübelpflanzen oder zur Herstellung von Kompost genutzt – Laub ist eine nützliche Ressource – und kommt im Herbst sozusagen frei Haus.

„Nutzen Sie Ihren Garten als kostenloses Fitnesscenter und greifen Sie zum Rechen statt zum Laubsauger oder -bläser. Bewegung an der frischen Luft ohne Lärmbelästigung sowie die Schonung im Laub überwinternder Gartennützlinge lohnen die Mühe jedenfalls. Viele dieser Tierarten helfen uns im kommenden Jahr, Schädlinge ökologisch in Schach zu halten“, so Katja Batakovic, fachliche Leiterin der Bewegung NATUR im GARTEN.

5 Tipps zur Nutzung von Herbstlaub

1. **Mulchen**: Bedecken Sie offene Bodenflächen im Garten 3-5 cm hoch mit Laub. Dies schützt den Boden vor Austrocknung sowie Bodenerosion, verbessert die Bodenstruktur und ist förderlich für Bodenlebewesen wie Regenwurm & Co.

2. **Frostschutz**: Gesundes Laub eignet sich bestens, um den Wurzelbereich empfindlicher Stauden oder den Wurzelballen von Kübelpflanzen, die im Freien überwintern, vor Frost zu schützen. Stellen Sie die Töpfe einfach in einen Jutesack und befüllen Sie diesen dicht mit Blättern.

3. **Kompost**: Wenn Sie die letzten Runden beim Rasenmähen drehen, können Sie das aufliegende Laub gleich mithäckseln. Vermengt mit organischen Küchenabfällen und zerkleinertem Strauchschnitt oder Häckselgut, um für eine lockere und gut belüftete Struktur zu sorgen, entsteht so im Komposthaufen feiner Dünger.

4. **Nützlinge fördern**: Laub im Garten ist gelebter Artenschutz, denn dort finden zahlreiche Nützlinge wie Igel, Salamander, Molch, Blindschleiche, Laufkäfer, Erdkröte und viele weitere Tierarten einen natürlichen Unterschlupf. So finden daheimgebliebene Singvögel im Laub unter Hecken und am Beet nahrhafte Kleinlebewesen.

5. **Spiel, Spaß & Basteln**: Kinder lieben buntes Laub zum Spielen und Basteln! Fädeln Sie buntes Laub dicht an dicht zu einem Kranz. Mit einer schönen Schleife versehen, ergibt sich ein dekorativer Türkranz.
   Tauchen Sie die Blätter in flüssiges Wachs. Nach dem Trocknen können die Blätter zur Herstellung eines Mobiles oder als herbstlicher Fensterschmuck genutzt werden. Außerdem lassen sich alte Marmeladegläser im Handumdrehen in stimmungsvolle Windlichter verwandeln.

Sie möchten Ihren Garten künftig bewusst als kostenloses Fitnesscenter nutzen? Unter www.naturimgarten.at/fitnesscenter-garten finden Sie Videos mit praktischen Bewegungs- & Gartentipps für Ihr grünes Wohnzimmer.

Webinar „Gartentipp des Tages“

Montag, 17.10.2022, 18:00 Uhr (online): Überwinterungsquartiere für Nützlinge

Mittwoch, 19.10.2022, 18:00 Uhr (online): Rohstoff Herbstlaub

Lassen Sie sich gemütlich über PC, Laptop, Tablet oder Smartphone mit kurzen und knackigen Tipps rund um den Garten versorgen. Unsere Expertinnen und Experten von „Natur im Garten“ stellen jeden Montag und Mittwoch um 18 Uhr Praxis-Beispiele zu verschiedensten Gartenthemen vor und stehen für Fragen zur Verfügung.

Sie benötigen für die Teilnahme folgende Hardware:

- Computer, Laptop, Tablet oder Smartphone
- Breitbandinternet
- eventuell Headset bzw. Kopfhörer
- als Browser Google Chrome, Firefox oder Microsoft Edge

Teilnahme kostenlos

Weitere Informationen zu Vorträgen, zur Anmeldung für Seminare bzw. zu Fragen rund um die ökologische Bewirtschaftung im Garten:

gartentelefon@naturimgarten.at, www.naturimgarten-Deutschland.de